

BILDUNG IST MEHRWERT!

TARIF- UND BESOLDUNGSRUNDE 2009



In Streikzeiten muss alles sehr schnell gehen...

Aufruf zum Warnstreik am 25. Februar 2009 in Hannover

Frechheit fordert ihren Preis! Wir machen weiter!

Sechs Monate nichts, ab 1.7.2009 dann 4,2% und für 2010 wieder nichts. Das war das Arbeitgeberangebot in Potsdam am vergangenen Wochenende. Diese Frechheit war nicht verhandlungsfähig. Das heißt: Bis zur nächsten Verhandlungsrunde am 28.2./1.3. weitere Warnstreiks im Bildungsbereich!

Verhandlungsführer Möllring (nds. Finanzminister mit Sitz in Hannover) ließ zudem keinerlei Zweifel zu, wie gering er die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen schätzt. Sichere Versorgung und Zeit für sich. Herr Möllring, jetzt nehmen wir uns die Zeit für uns und kommen zu Ihnen!

Die **GEW** Bremen ruft alle ArbeitnehmerInnen (wissenschaftliche MitarbeiterInnen, Lehrkräfte, sozialpädagogische Fach- und Betreuungskräfte sowie Verwaltungsangestellte), die unter den Geltungsbereich des Tarifvertrages Länder (TV-L) fallen, sowie die Beamtinnen und Beamten an Bremer und Bremerhavener Schulen und Hochschulen sowie den dazugehörigen Verwaltungen zum Warnstreik am 25. Februar 2009 in Hannover auf!

Ausgenommen von diesem Aufruf sind die ReferendarInnen (Beamte auf Widerruf) sowie BeamtInnen auf Probe. Diese werden gebeten, ggf. für Notdienste zur Verfügung zu stehen.

Wir fordern alle Beschäftigten an den Schulen, die nicht unter den Tarifvertrag fallen zu einem gleichzeitigen **Sympathiestreik** auf. Dies gilt insbesondere für MitarbeiterInnen freier und privater Träger, die ihren Arbeitsplatz in Schulen haben. Dies gilt aber auch für die VersorgungsempfängerInnen und KollegInnen in der ATZ-Freistellungsphase!

Abfahrtszeit 9.45 Uhr/Bürgerweide!!

Die Tarifbeschäftigten, ganztägig streikenden BeamtInnen sowie die Sympathiestreikenden fordern wir auf, am 25. Februar um 8.30 Uhr zur Streikversammlung in den Schlachthof, Findorff zu kommen. Um 9.45 Uhr werden wir dann von der Bürgerweide mit Bussen nach Hannover fahren. Dort (Schützenplatz, mit Verpflegung) ist die Auftaktkundgebung um 11.30 Uhr, anschließend Demonstration zum Opernplatz (Hauptrednerin Ilse Schaad, GEW) mit vorherigem „Besuch“ bei Finanzminister und TdL-Verhandlungsführer Möllring. Rückfahrt aller Busse ca. 14.30 Uhr ab Schützenplatz.

Für alle Streikenden, die erst zur Hauptkundgebung nach Hannover fahren können, bieten wir folgende Bus-Treffpunkte in den Regionen an:

Abfahrtszeit 10.45 Uhr!

Nord: Vegesacker Bahnhof und Realkauf am Verteilerkreis Ihlpohl

Abfahrtszeit jeweils 11.00 Uhr!

West: Paradice und Schulzentrum Utbremen

Ost: Gesamtschule Ost und Wilhelm-Olbers-Schule

Süd: Rolandcenter (Futterhalle) und Hallenbad Süd/Schulstraße

Mitte: Bürgerweide

Über Abfahrtszeiten in Bremerhaven wird gesondert informiert.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wenn wir deutlich mehr erreichen wollen, als das, was uns die Arbeitgeber angeboten haben, seid bitte in Hannover dabei!

Gewerkschaftlich organisierte Kollegen und Kolleginnen sind besonders geschützt und erhalten bei Gehaltsabzügen Streikgeld.

Bitte schickt schnellstmöglich, spätestens aber bis Freitag, 20. Februar, 12 Uhr untenstehenden Abschnitt oder eine Kollegiumsliste an die GEW per fax (3376430) oder per mail (info@gew-hb.de) zurück. Wir müssen schnell die Anzahl der Busse wissen. Bei großer Streikbeteiligung eines Kollegiums können wir einen Bus auch direkt an der Schule abfahren lassen!

Weitere Informationen erhaltet ihr direkt bei der GEW unter tel: 337640 oder auf unserer homepage www.gew-hb.de

Ich fahre um 9.45 Uhr ab **Bürgerweide**

Ich fahre um 10.45 Uhr ab _____

Ich fahre um 11 Uhr ab _____